

SICHERHEITSDATENBLATT

Sicomet Hispeed BS

0173007 4.00 IE DE 23.09.2003 MSDS_IE

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EG Richtlinie 1999/45/EC und 2001/58/EC ausgearbeitet und enthält Informationen über die sichere Handhabung.

1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Angaben zum Produkt	0173007
Handelsname	Sicomet Hispeed BS
Angaben zum Hersteller/Lieferanten	Henkel Sichel-Werke GmbH
Adresse	Sichelstr. 1 D-30453 Hannover
Notfallrufnummer	+49-(0) 511-2140-262
Telefax	+49 - (0)511-2140-30
Notfallauskunft	0211-797-3350
Notfallrufnummer	

2. ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Art	Lösungsmittel basierender Aktivator.			
Gefährliche Bestandteile im Stoff				
Bestandteile	CAS / EINECS	Konzentration	R- Sätze	Klasse
Heptan	142-82-5 205-563-8	20.00 - 35.00	R11, R38, R65, R67, R50/53	F, Xn, N
N,N-Dimethyl-p-toluidin	99-97-8 202-805-4	0.10 - 0.50	R23/24/25, R33	T
Propan-Butan Treibgas	106-97-8/74	40.00 - 70.00	R12	F+

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Hochentzündlich. Reizt die Haut. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Der Aerosolbehälter steht unter Druck. Nicht hohen Temperaturen aussetzen.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Nach Einatmen

Betroffene Person an die frische Luft bringen und medizinische Betreuung veranlassen.

Nach Hautkontakt

Haut mit viel Seife und Wasser waschen und bei Bedarf Feuchtigkeitscreme auftragen. Arzt konsultieren, falls sich die Reizung verschlimmert.

Nach Augenkontakt

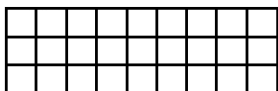
Augen mindestens 15 Minuten lang mit viel frischem Wasser spülen. Wenn die Reizung anhält, ärztliche Hilfe holen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen; anschließend viel Wasser zu trinken geben und ärztliche Hilfe zu Rate ziehen. Nicht Erbrechen herbeiführen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Nicht erfaßte Container durch Besprühen mit Wasser kühlen. Aerosolbehälter können explodieren, wenn sie hohen Temperaturen ausgesetzt werden.



5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Im Brandfall als Löschmittel Pulver, Schaum oder CO₂ verwenden. Bei Bekämpfung des Feuers sollte ein umgebungsluftunabhängiges Atemgerät getragen werden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Arbeitsbereich effektiv belüften. Mögliche Brandquellen eliminieren. Verschüttetes Produkt mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen Behälter geben und diesen nicht vollständig anfüllen (Luftraum).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Mögliche Zündquellen vermeiden - Rauchen verboten. Dämpfe sollten abgesaugt werden, um ein Einatmen zu vermeiden. Länger andauernder oder wiederholter Kontakt mit der Haut sollte vermieden werden.

Lagerung

Von möglichen Zündquellen fernhalten. Von Wärmequellen entfernt in einem kühlen, gut durchlüfteten Raum lagern. Lagertemperatur sollte unter 28 °C gehalten werden.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNL. SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Tätigkeitsbezogene Expositionswerte

Heptan

HSA (2002). Code of practice: Maximale Konzentration am Arbeitsplatz 400 ppm, (1600 mg/m³) gemessen ueber 8 Stunden

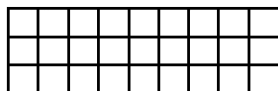
HSA (2002). Code of practice: Maximale Konzentration am Arbeitsplatz 500 ppm, (2000 mg/m³) 15 minuten
ACGIH: TLV 400ppm 8 h TWA. ACGIH: STEL 500ppm 15 min TWA.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Wenn länger andauernder oder wiederholter Kontakt mit der Haut möglich ist, wird die Verwendung von Polyvinylalkohol oder Nitrilkautschuk-Handschuhen oder äquivalenten, lösungsmittelresistenten Handschuhen empfohlen. Geeignete Schutzbrille tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Aerosol
Farbe	Farblos.
Geruch	Stechend.
pH - Wert	Nicht bestimmt.
Siedepunkt °C	97 bis 99.
Flammpunkt °C	Nicht als Aerosol verwenden.
Dichte	0.68 - 0.69 g/ccm bei 20 °C.
Löslichkeit in Wasser (kg/m ³)	Nicht mischbar.
Löslichkeit in Aceton	Mischbar
Dampfdruck (mmHg @ 25°C)	35 bei 20 °C.



9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Explosionsgrenzen Vol.% 1 bis 6.7.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Das Produkt ist unter normalen Gebrauchsbedingungen relativ stabil.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Einatmen

Das Einatmen von Dämpfen kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

Haut

Dieses Produkt ist als hautreizender Stoff klassifiziert. Wiederholter Kontakt führt zu einer Entfettung der Haut, was Hautreizungen und sensibilisierung begünstigt.

Augen

Kann zu einer Reizung der Augen führen.

Verschlucken

Die Aufnahme großer Mengen kann zu einer Schädigung der Leber oder Nieren führen.
Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Darf nicht in die Kanalisation oder in offene Gewässer gelangen.
Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

In Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Vorschriften entsorgen. Verdampfung und Verbrennung empfohlen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nr.	1950
Luft (IATA)	Aerosol, entzündbar, n.a.g, Klasse 2.1, brennbares Gas. Maximales Frachtvolumen, Frachtflugzeug: 150 kg Maximales Frachtvolumen, Passagierflugzeug: 75 kg
Seeschiff (IMDG)	Aerosol, Klasse 2, EmS : F-D, S-U. Marine Pollutant
Land (ADR/RID)	Druckgaspackung, Klasse 2 Einstufungsschlüssel : 5F

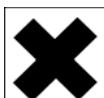
15. VORSCHRIFTEN

Enthält

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien



Hochentzündlich



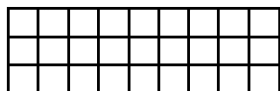
Reizend



Umweltgefährlich

R-Sätze

R12 Hochentzündlich. R38 Reizt die Haut. R50/53
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern



15. VORSCHRIFTEN

S-Sätze

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Freiwillige Kennzeichnung

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S23c Aerosol nicht einatmen. S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

16. SONSTIGE ANGABEN

SDB Überarbeitungsdaten 23 September 2003

Gefährliche Bestandteile im Stoff

Bestandteile

Heptan

N,N-Dimethyl-p-toluidin
Propan-Butan Treibgas

R11

R12

R23/24/25

R33

R38

R50/53

R65

R67

R11 Leichtentzündlich.

R12 Hochentzündlich.

R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R33 Gefahr kumulativer Wirkungen.

R38 Reizt die Haut.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R- Sätze

R11, R38, R65,

R67, R50/53

R23/24/25, R33

R12

Zusätzliche Informationen können an folgender Adresse eingeholt werden:-

Henkel Sichel Engineering Adhesives Ltd.,

90 South Mall, Cork, Ireland.

Tel: +353-1-4046700

Die in diesem Sicherheitsblatt enthaltenen Informationen stammen von anerkannten Quellen und werden von uns nach besten Wissen und Gewissen angegeben; sie sind korrekt und entsprechen dem Stand der Technik zum angegebenen Zeitpunkt.

Henkel Sichel Engineering Adhesives Ltd. lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus dem Gebrauch der hier gelieferten Informationen oder dem Gebrauch, der Anwendung oder Verarbeitung der hierin beschriebenen Produkte entstehen.

Die Benutzer werden auf die möglichen Gefahren durch unsachgemäße Anwendung des Produktes/der Produkte aufmerksam gemacht.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der Richtlinie 2001/59/EG zur 28. ATP der Richtlinie 67/548/EWG und der Richtlinie 1999/45/EC.